

Untermenzing 1812 Haus Nr. 27: Franz

1809/10



1859



2008



## Untermenzing 1812 Haus Nr. 27: Franz

Grundherr 1812: Hofmark Pasing  
Hoffuß 1812: 1/4  
Leiheart: Freistift  
Gesamtbesitz 1812: 39,60 Tagwerk

---

- 1445 **Ulrich smid**  
1501 *le(hen) dieppolt schmidt: hind' dem vo(n) wessesprun*  
1532 **Sigmund Pader hat ein lehen gehört dem Voint (?) zu munch(en) zue**  
1540 *Sigmund Pader auf einem Haus des Münchners Weißenfelder*  
ca. 1625 **Matthias Pader** heiratet .... (?)  
23.09.1629 **Witwer Matthias Pader** oo **Witwe Maria Lochler** aus Obermenzing  
27.08.1670 **Ferdinand Pürkinger** verkauft sein aigenes Heisl zu Untermenzing um 150 fl, derzeit **Josef Bader** gegen jährliche Reichung von 6 fl Gilt usw.  
08.06.1676 Matheus Paader  
24.08.1676 **Sohn Josef Pader** oo **Ursula Huber** (V: Balthasar, Langwied 13: Huber; M: Elisabeth, geb. Seidl)  
20.09.1676 auf Tod des Mathias Pader verträgt sich die Witwe mit 7 Kindern und übergibt das Anwesen an den Sohn Josef Baader  
04.10.1683 Feuerstätt-Strafzettel: Bei Mathias ist bei Besichtigung der Feuerstätte das Feuer auf den ganzen Herd und Kachelofen ausgestrahlt und etwas unsauber gewesen, also ihme aufgetragen worden, daß das fürderhin besser zu bewahren ist. Für diesmal aber ist er mit 2 ß Pfg. bestraft worden.  
04.08.1701 **Michael Hechenrieder** 1/4 hof  
Michael Hochenrieder oo mit Maria (+ vor 1703)  
17.07.1702 **Michael Hechenrieder** zuvor **Joseph Bader** besitzt ein Lehen, welches **H:B:v. Berchem** von **H:Pürking Appodeker** in München erkaufft  
1702 Guettmachung: Michael Höchenriedr von UndterMenzing ab 40.f. capital altes interesse, dann pro anno 1702 zusammen 18.f. (Kapital also wohl 1694 zurückbezahlt an die Kirche St.Wolfgang in Pipping)  
1702 Michael Hechenrieder, Zuvor Joseph baader, Vom Lechen  
05.06.1703 **Tochter Margarethe Hochenrieder** oo **Matthias Scherer** (V: Andreas, Bauer in Grunertshofen; M: Salome)  
1704 **Georg Noder, unnd Michael Hechenrieder** miteinander von einem Lechen, welches inhalt kaufsbriefts ... (fehlt) sambt .6. Fischholzer von Herrn Hanns Georg Huefnagl alhero khomen, unnd raicht Noder für seinen thaill ...  
.....  
Michael Hechenrieder raicht für seinen anthail  
18.02.1722 **Georg Noder** 1/4  
12..11.1737 **Tochter Klara Noder** (V: Georg, Untermenzing 25: Noder; M: Barbara, geb. Stirtzer) oo **Franz Lidl** (\* 20.06.1702; V: Quirin, Weber, Aubing 17/21: Lidlgaberl; M: Regina, geb. Wörl)  
03.03.1738 übergeben Georg und Maria Noder an die **Tochter/Stieftochter Klara** den 1/4-Hof; Ehevertrag mit Franz Lidl  
06.07.1739 **Witwer Franz Lidl** oo **Barbara**, Witwe des Georg Veichtmair aus Schwabing  
14.12.1739 Witwer Franz Lidl tätigt keine Herausgabe an die Verwandten der verstorbenen Klara, da schwer verschuldet; Ehevertrag mit einer Barbara  
07.07.1746 Ehevertrag des Witwers Franz Lidl mit 3. Ehefrau Maria, des Caspar Painhofers zu Untermenzing leibliche Tochter  
18.07.1746 **Witwer Franz Lidl** oo **Maria Painhofer** (V: Kaspar, Untermenzing 10: Schuster; M: Ursula, geb. Egenhofer)

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 27: Franz

1746	Von Franzen Lidl Zu UnderMenzing ab 2 Heurathsbriefen			
1748	Franz Lidl hat Ausstände an die Hofmarksherrschaft			
1751	Georg Noder, dermahlen Franz Lidl			
1752	Franz Lidl	1/4	HM Pasing	Fst
	Und ain Crauth Stückhl		GH U'Menzing	Fst
25.06.1753	auf Tod des Franz Lidl vom <b>Pamser-Lehen</b> , grundbar zur Hofmark Pasing, verträgt sich die Witwe Maria mit ihrem Töchterl; ihr verbleibt das Lehen; Ehevertrag mit Caspar Sterr, gewesten Halbbauers zu Allachs Sohn			
03.07.1753	<b>Witwe Maria Lidl, geb. Painhofer</b> oo <b>Kaspar Steer</b> (V: Kaspar, Allach 33: Mayr; M: Magdalena, geb. Muzenhart)			
05.01.1760	<b>Pamser Lehen Stephan Staisberger</b> 1/4 Hof den 5n Jenner ao:1760 ietzt Joseph Ostermayr de 16n May ao:1789			
05.01.1760	hat sich die Witwe Maria, <b>Pämser-Lehen</b> , dermalen schwangeren Leibes mit dem Posthomo; ihr verbleibt das Lehen, das sie ihrem künftigen Ehemann Stephan Stainsberger von Obersending anheiratet			
22.01.1760	<b>Witwe Maria Steer, verw. Lidl, geb. Painhofer</b> oo <b>Stefan Stainsberger</b> (V: Michael, Tagwerker in Untersending; M: Katharina)			
02.05.1760	Stephan Stainsberger ab dem inhabenden <b>Bämser Lehen</b>	1/4	HM Pasing	Fst
06.05.1766	Stephan Staisberger ebenfahls d(iese) ursachen 15.f. Cap. (... weg ao.1765 erlittenen Total Schaur als ein Darlehen ...) erhalten von der Kirche St.Wolfgang			
1783	Stephan Staisberger, <b>Pamser</b>	1/4	HM Pasing	
25.02.1784	tätigt der Witwer Stephan Stainsberger zum Wert von 40 fl Heiratsvertrag mit Anna Zächerl von Krailling, 1/4 Pamsergütl der Hofmark Pasing			
19.04.1784	<b>Witwer Stefan Stainsberger</b> oo <b>Anna Zächerl</b> (V: Jakob, Söldner in Krailling; M: Katharina)			
10.02.1789	Laudemium für <b>Johann Ostermayer</b> , Witwer, und Schuldbrief über 100 fl.			
16.05.1789	ist Stefan Stainsberger verstorben, das Anwesen total überschuldet; Hofmarksherr (richtig: -verwalter) Reichsfreiherr Joseph Leopold von Castell auf <i>Bedernau</i> , <i>Unternau</i> und Mittersending, Hofkammerrat und Hofkastner, stellt fest, daß die Witwe weder mit einer anständigen Heirat aufkommen noch einen annehmbaren Käufer zu stehen in der Lage ist, deshalb wird das Lehen öffentlich feilgeboten. <b>Josef Ostermaier</b> , Unterschneiderssohn (Haus Nr. 28) von Untermenzing hat um 250 fl. Kaufpreis zugeschlagen. Ehevertrag mit Anna <i>Schäblin</i> , Schaflerstochter von <i>Allach</i> .			
16.05.1789	<b>Pamser Lehen</b> Stephan Staisberger 1/4 Hof den 5n Jenner ao:1760 ietzt <b>Joseph Ostermayr</b> de 16n May ao:1789			
16.05.1789	Joseph Ostermair <b>Pamser</b> zu Untermenzing ... untern 16tn Mai 1789 ... (das Schuldkapital an Pipping) übernommen von seinem Vorfahrer			
25.05.1789	<b>Josef Ostermayr</b> (* 20.02.1763) oo <b>Anna Schöttl</b> (V: August, Walkertshofen 9: Schäffler; M: Maria, geb. Sedlmayr)			
30.05.1790	wird dem Josef Ostermayer erlaubt, wegen seiner vorgeschriebenen Notdurft 60 fl Kapital aufzunehmen			
14.06.1790	Dem Joseph Ostermayr <b>Pamser</b> zu Untermenzing und Anna dessen Eheweib sind zu Wendung ihrer Haus Baufähigkeiten unterm 14. Juny heurigen Jahres gegen geleisteter Versicherung 60.f. Kapital a.5.p.C:vorgeliehen worden ... (von der Kirche St.Wolfgang in Pipping)			
1803-1811	Besitz Nr. 693 <b>Pamser</b> , oder <b>Franz</b> , Joseph Ostermair Ab seinem zur Hofm. Pasing grundbaren Lehen			
05.01.1807	<b>Anna Ostermayer verstorben, Witwer</b> verträgt sich mit seinen 3 Kindern, erhält das <b>Franzen-Anwesen</b> ; Ehevertrag mit Anna Rauchlin, 150 fl. Heiratsgeld			
28.01.1807	<b>Witwer Josef Ostermayr</b> oo <b>Anna Rauch</b> (* 01.04.1771; V: Josef, Obermenzing 13: Huisl; M: Maria, geb. Angermayr)			
1808	geschätzter Wert des Anwesens 1.115 fl.			
1811	das halbgemauerte Haus um 300 fl. zur Brandversicherung angemeldet			
Sept. 1812	Haus Nr. 27 <b>Das 1/4 Franz Gütl</b> , Johann Ostermaier	1/4	HM Pasing	Fst

## noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 27: Franz

Laudemium von 1789

Lit.a Pl.No. 18 Haus 0,11 Tgw.

Pl.No. 26 Garten 0,25 Tgw.

inwärtig:

21 Äcker 21,35 Tgw.

1 Wiese 1,08 Tgw.

1Waldung 7,11 Tgw.

auswärtig

Allach:

1 Acker 1,28 Tgw.

2 Wiesen 1,69 Tgw.

Augustenfeld 2 Wiesen 6,64 Tgw.

Besitzstand: 39,51 Tgw.

Lit. b 1 Krautgarten 0,09 Tgw.

GH U'Menzing

Fst

**Totalbesitz 39,60 Tgw.**

01.08.1834 **Sohn Joseph Ostermayer** erhält das Anwesen

11.08.1834 **Sohn Josef Ostermair** (\* 26.02.1811; V: Josef; M: Anna, geb. Rauch) oo **Katharina Fichtl** (\* 11.03.1814; V: Johann, Obermenzing 31: Hafemann; M: Anna, geb. Pichler)

(01.08.1834) Joseph Ostermair, Franz in Untermenzing, erhält von der Pasinger Kirche Mariä Geburt 75 fl. Kapital zu 4 % Zins nach Hypothekenbrief vom 16. Jänner 1839, welches er wie nachstehendes Pippinger Kirchenkapital 1843 zurückbezahlt

16.01.1839 Das 1/4tel Franzgütl hat Joseph Ostermeir laut Briefs vom 1ten August 1834 von den Eltern Joseph und Anna Ostermeir mit dem walzenden Objekte Pl.No. 152 um 1000 fl übernommen.

01.08.1834 Laut Ehevertrags vom nemlichen Tage hat derselbe seiner Ehefrau Katharina, geb. Fichtl, seine Besitzungen zum Miteigenthum angeheirathet, und mit dieser eine allgemeine Gütergemeinschaft geschlossen.

31.08.1843 Joseph Ostermeir, **Franz** von Untermenzing hat an die Kirche St. Wolfsang anheim bezahlt 75 Gulden

1862 Haus Nr. 25 **beim Franz/Das 1/4tel Franz-Gütl**

Joseph Ostermeir

Pl.Nr. 70 Wohnhaus mit Stallung, Stadel und Strehütte, Brunnen, Hofraum und Wurzgarten 0,19 Tgw.

**Gesamtbesitz 28,98 Tgw.**

09.02.1867 Übergabe an den **Sohn Benedikt Ostermeir**, Ehevertrag mit Maria Graf

04.03.1867 **Sohn Benedikt Ostermair** (\* 21.03.1837) oo **Maria Graf** (\* 15.08.1840; V: Paul, Untermenzing 7: Maurergaberl; M: Kreszenz)

14.04.1883 **Witwe Maria Ostermeier**

14.02.1895 nun **Josef Forstner und Maria** (Ostermeier) durch Übergabe zum Anschlag von 5.000 fl

1908 Josef Forstner, Ökonom, Hs.Nr. 25

o.A. **Strasser, Michael und Magdalena**

1958/59 Neubau

2008 nunmehr: **Eversbuschstr. 64**

\*\*\*\*\*

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 27: Franz



Der "Franz" um das Jahr 1950  
(Q.: Sammlung Reupold)



Das Wohn- und Geschäftshaus  
an der Eversbuschstraße 64  
(Foto: A. Thurner 2008)